

Presseinformation



**Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein**

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 531.09 / 25.11.2009

Aufgeblähte Parlamente darf es in Zukunft nicht mehr geben

Zur heutigen Sitzung des Innen- und Rechtsausschusses und zur Änderung des Landeswahlrechts sagt der innenpolitische Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Thorsten Fürter**:

Wir begrüßen, dass die schwarz-gelbe Koalition sich endlich des Themas annehmen will, um aufgeblähte Parlamente in Zukunft zu vermeiden.

Nicht hinnehmbar wäre allerdings, wenn zuerst die Verfassungsgerichtsentscheidung abgewartet würde – wie es CDU und SPD gefordert haben. Damit würde die Änderung des Landeswahlrechts erneut auf die lange Bank geschoben.

Der Gesetzgeber muss nicht abwarten, bis er die notwendigen Änderungen vom Verfassungsgericht schriftlich bekommt.
